

Klassenlager Fiesch

Eine unvergessliche Reise nach Fiesch begann am 1. Juni 2026. Endlich ist die Zeit gekommen und wir gehen ins Klassenlager!

Wir starteten die Reise mit dem Bus in Dällikon, in Regensdorf wechselten wir auf den Zug und fuhren bis Zürich Hauptbahnhof. Nach einer kurzen Wartezeit kam der Zug, mit dem sind wir bis Brig gefahren. Danach sind wir mit der Matterhornbahn noch eine halbe Stunde bis zum Sportresort in Fiesch gefahren. Die ganze Reise dauerte vier Stunden.

Zuerst haben wir die Zimmer eingeteilt und unser Gepäck deponiert. Einige Kinder haben dann zum ersten Mal das Bett bezogen 😊. Danach sind wir ins Hallenbad gegangen. Wir hatten sehr viel Spass!

Nach dem Abendessen machten wir einen Abendspaziergang. Es war eine sehr sportliche Woche. Am Dienstag spielten wir Tennis, D. war unser Tennislehrer, am Nachmittag spielten wir Spiele in der Turnhalle. Am Mittwoch wanderten wir zur Goms-Bridge. Die Goms-Bridge ist 92m hoch und 280m lang. Mit der Höhe und dem leichten Schwingen der Brücke, brauchte es Mut, um die Brücke zu überqueren. Am Donnerstag boulderten wir. Am Nachmittag spielten einige Volleyball, andere gingen squashen oder einkaufen. Wir feierten am späteren Nachmittag den Geburtstag von B. Happy Birthday!

Dienstag und Donnerstag hatten wir Handyzeit und an den verschiedenen Abenden hatten wir diverse Programme; Quizabend, Talentshow und Schlag die Leiterin.

Am Morgen des Abreisetags spielten wir noch Minigolf, bevor wir wieder die lange Rückreise antraten. Wir schauen auf ein gelungenes Klassenlager zurück und werden diese Woche nicht so schnell vergessen.

Vielen herzlichen Dank an alle, die uns diese Woche ermöglicht haben!

Geschrieben von den Kindern der 5. Klasse Falcato, angepasst von den Lehrpersonen

Klassenlager Fiesch

Am 1. Juni 2026 war es endlich so weit: Wir machten uns auf den Weg ins Klassenlager nach Fiesch!

Unsere Reise begann mit dem Bus in Dällikon. In Regensdorf stiegen wir auf den Zug um und fuhren zum Zürich Hauptbahnhof. Nach einer kurzen Wartezeit brachte uns der Zug nach Brig. Von dort ging es mit der Matterhorn-Gotthard-Bahn weiter zum Sportresort in Fiesch. Insgesamt dauerte die Reise rund vier Stunden.

Nach unserer Ankunft teilten wir die Zimmer ein und verstaute das Gepäck. Einige Kinder bezogen dabei zum ersten Mal selbst ihr Bett. Anschliessend besuchten wir das Hallenbad und hatten dabei viel Spass.

Die Lagerwoche war geprägt von Sport, Spiel und vielen gemeinsamen Erlebnissen. Am Dienstag stand Tennis auf dem Programm. D. führte uns als Tennislehrer in die Grundlagen des Spiels ein. Am Nachmittag konnten wir uns bei verschiedenen Spielen in der Turnhalle austoben.

Am Mittwoch wanderten wir zur Goms Bridge. Die Hängebrücke ist 92 Meter hoch und 280 Meter lang. Die beeindruckende Höhe und das leichte Schwanken der Brücke erforderten von einigen Mut, wurden aber von allen erfolgreich gemeistert.

Am Donnerstag gingen wir bouldern. Am Nachmittag spielten einige Volleyball, während andere squashen oder einkaufen gingen. Ein besonderes Highlight war die Geburtstagsfeier für B. am späten Nachmittag. Happy Birthday!

Am Dienstag und Donnerstag durften wir unsere Handys benutzen. Auch die Abendprogramme sorgten für beste Unterhaltung. Auf dem Programm standen ein Quizabend, eine Talentshow und das beliebte Spiel «Schlag die Leiterin».

Bevor wir am Freitag die Heimreise antraten, spielten wir noch eine Runde Minigolf. Anschliessend machten wir uns mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck auf den Rückweg.

Wir blicken auf eine gelungene und erlebnisreiche Woche zurück, die uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns dieses unvergessliche Klassenlager ermöglicht haben!

Geschrieben von den Kindern der 5. Klasse Falcato, angepasst von den Lehrpersonen und ChatGPT